

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 27. März 1909, nachm. 2 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach (geb. 21. März 1685 zu Eisenach,  
gest. 28. Juli 1750 als Thomaskantor zu Leipzig):

Fantasie C-moll für Orgel, fünfstimmig (Peters, Band IV).

2. Johann Eccard (geb. 1553 zu Mühlhausen in Thüringen,  
gest. 1611 zu Königsberg in Preußen):

„O Lamm Gottes unschuldig“, Choralbearbeitung für  
fünfstimmigen Chor. Aus: „Geistliche Lieder auff den  
Choral oder gemeine Lieder daraus gerichtet, mit fünf  
Stimmen“ (Königsberg 1597).

O Lamm Gottes, unschuldig  
Am Stamm des Kreuzes geschlachtet,  
Allzeit funden geduldig,  
Wiewohl du warest verachtet,  
All' Sünd' hast du getragen,  
Sonst müßten wir verzagen.  
Erbarm' dich unser, o Jesu!  
Gib uns deinen Frieden, o Jesu! Mit. Decius, † 1541.

3. Wolfgang Amadeus Mozart (geb. 27. Januar 1756 zu Salzburg,  
gest. 5. Dezember 1791 zu Wien):

„Agnus Dei“ für Sopran mit Orgel, aus der Krönungsmesse.

Agnus Dei, qui tollis peccata  
mundi, miserere nobis, dona  
nobis pacem.

Lamm Gottes, der du hinweg-  
nimmst die Sünden der Welt,  
erbarme dich unser, gib uns  
Frieden.

4. Gemeinde. Gesangbuch Nr. 332, v. 7 (Mel. 1698).

Mel.: Seelenbräutigam —

Deinen Frieden gib  
Aus so großer Lieb'  
Uns den deinen, die dich kennen  
Und nach dir sich Christen nennen;  
Denen du bist lieb,  
Deinen Frieden gib.

Adam Drese, 1697.

Vorlesung (Joh. 11, 47—57), Gebet und Segen.

5. Joh. Seb. Bach:

„O Mensch, beweine dein' Sünde groß“, Choralvorspiel  
für Orgel (Peters, Band V).

6. Joh. Seb. Bach:

Passionslied für Sopran mit Orgel.

Die bitt're Leidenszeit beginnt abermal  
Und zeigt uns zumal die große Pein und Qual,  
Darin mein Jesus sich so willig hat gegeben.  
O Leiden! voller Gnad' und reiner Himmelslieb',  
Wozu sein treues Herz den frommen Heiland trieb,  
Wer kann die Liebe doch nach Würden g'nug erheben?  
Kinnest, ihr Tränen, in stärkerem Lauf,  
Höret zu laufen doch nimmermehr auf!  
Dieweil mein Heil jeztund verliert sein Leben.

Bitte wenden!

Mein Jesu hilf, daß ich dein Leiden recht bedent',  
 Und mich in Andacht tief in deine Wunden senk',  
 Damit mich nicht die Welt von deiner Liebe treibe.  
 Insonderheit verleih', daß deine Passion,  
 Angst, Bande, Geißel, Spott und scharfe Dornentron',  
 Auch Kreuzestod, dein Geist mir tief ins Herz einschreibe.  
 Laß mich stets denken, mein Jesu, an dich  
 Und daß in Buße ich kreuzige mich.  
 Gib mir, daß dir ich hier und ewig dankbar bleibe.

**7. Georg Vierling** (geb. 5. September 1820 zu Frankenthal i. d. Pfalz.);  
 (gest. 1. Mai 1901 zu Wiesbaden)

„Ihr Augen, weint“, Passionsgesang für Chor, op. 66.

Ihr Augen, weint,  
 Der Menschenfreund,  
 Der Heil'ge, der Gerechte  
 Wird verachtet, wird verschmäht,  
 Stirbt den Tod der Knechte.  
 Ihr Augen, weint,  
 Der Menschenfreund  
 Trägt unerhörte Plagen.  
 Ach, für uns're Missetat  
 Wird er so geschlagen.

Ihr Augen, weint,  
 Der Menschenfreund  
 Beschließt sein teures Leben.  
 Wer wird nun den Leidenden  
 Trost und Hilfe geben?  
 O, weint nicht mehr!  
 Kann wohl der Herr  
 Je die Verwesung sehen?  
 Nein! er wird nach kurzer Ruh'  
 Siegreich auferstehen!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Gertrud Schröter, Konzertsängerin (Sopran).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Königl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Auerendaneern des Gymnasiums zum heil. Kreuz.  
 Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut.  
 Sie hat 92 klingende Stimmen.

**Mitteilung:** Am Karfreitag, den 9. April, abends 6 Uhr, findet die Aufführung der

**Johannes-Passion von Joh. Seb. Bach**

durch den verstärkten Kreuzchor statt. Die Soli haben übernommen Fräulein Marie Keldorfer, Königl. Hofopernsängerin (Sopran), Frau Franziska Bender-Schäfer, Königl. Hofopernsängerin (Alt), Herr Alfred von Fossard, Konzertsänger aus Riga (Tenor), Herr Friedrich Plaschke, Königl. Hofopernsänger (Baß), Herr Paul Trede, Königl. Hofopernsänger (Baß), Herr Prof. Dr. Max Seiffert aus Berlin (Cembalo), Herr Alfred Sittard (Orgel), Herr Kammervirtuos Joh. Smith (Violoncello) und Herr Königl. Kammervirtuos Ritter Schmidt (Oboe d'amore und Oboe di caccia).

Der Kartenverkauf beginnt Freitag, den 2. April in der Kasse des Kreuzkirchenvorstandes, Schulgasse 2, Erdgeschoß rechts (vorm. 9—1 Uhr, nachm. von 3—6 Uhr).